

Stellungnahme

zum: " Antrag SPD/Grüne/WIR/Boldt: Antrag: Bereitstellung von 60.000 € für Planung und Umsetzung eines Spielplatzes in Löwensen, mit Drittmittelbeteiligung

Verwaltungsstellungnahme:

- Die geschätzten Kosten belaufen sich auf 142.000 € für die Baukosten und weitere 37.000 € für Planungskosten. Die vorgeschlagenen 60.000 € sind für eine Umsetzung nicht ausreichend.

unsere Entscheidung: Ablehnung

Begründung:

Den von der SPD vorgelegte Antrag sehen wir nicht als zielführend an. Die von der Verwaltung geschätzten tatsächlichen Kosten für die Umsetzung liegen deutlich über den beantragten Mitteln. Es gab 2024 bereits mehrere Gespräche mit den Akteuren vor Ort in Löwensen, aus diesen Gesprächen und Überlegungen stammen die aktuellen Kostenschätzungen der Verwaltung. Wir würden es begrüßen das Jahr 2025 zu nutzen, um gemeinsam mit diesen Akteuren eine Annäherung und mögliche Finanzierungsmodelle zu erarbeiten.

Ein einfacher Ansatz von 60.000 € abzüglich Drittmitteln in Höhe von 20.000 € ist unter diesen Voraussetzungen aus unserer Sicht nicht der richtige Weg.

Darüber hinaus ist es bei der angespannten Haushaltslage der Stadt wichtig, Prioritäten richtig zu setzen. Statt immer wieder Einzelprojekte zu fördern, sollte auch ein ganzheitliches Spielplatzkonzept (wie bereits mehrfach schon angesprochen) für das gesamte Stadtgebiet entwickelt werden, das eine nachhaltige und gerechte Verteilung der Ressourcen sicherstellt.